

Anfertigen von ScreenShots vom Navigon 7310 (MN 7.4.2)

- Download Total Commander 2.51 for Windows CE 2.x/Handheld von <http://www.ghisler.com/wince2x.htm> (Downloadversion: arm/xscale/pxa)
- Diese CAB-Version entpacken und die darin befindliche Datei „000cecmd.002“ (TotalCommander .exe – Datei ohne Plugin's und Optionen / englisch) umbenennen in „autorunce.exe“.
- Die im Rootverzeichnis des Navigon 7310 befindliche Originalstartdatei „autorunce.exe“ sichern (zB. in „autorunce.bak“ umbenennen) und dafür die umbenannte „000cecmd.002“ – Datei (TotalCommander.exe) in das Rootverzeichnis kopieren.

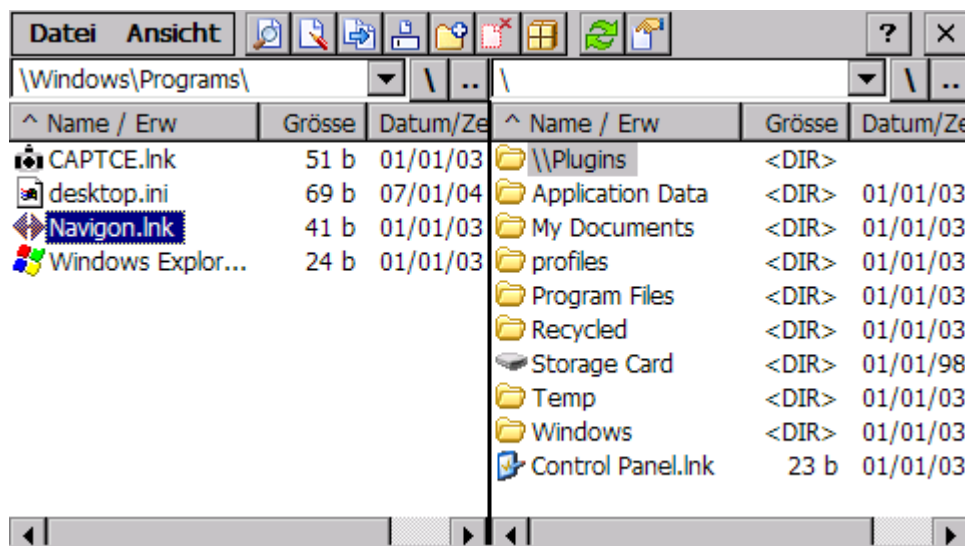
Nach einem Reset und dem Neustart des Navigon 7310 sollte das Gerät mit dem TotalCommander (englische Version) starten.

Das eigentliche Capture-Programm „CaptCE.exe“ zur Anfertigung der ScreenShots kann in das Programmverzeichnis (FlashRAM) oder auf die Speicherkarte übertragen werden, es braucht kein Installationsverzeichnis und ist als Datei lauffähig.

Wenn vorhanden, sollte jetzt Poiwarner („poiwarner.exe“) im Verzeichnis Poiwarner im entsprechenden Programmordner (FlashRAM oder Speicherkarte) durch Doppelclick gestartet werden.

Danach ist der Windows-Explorer im Verzeichnis Windows zu starten, um an die Startleiste (Taskleiste) zu gelangen.

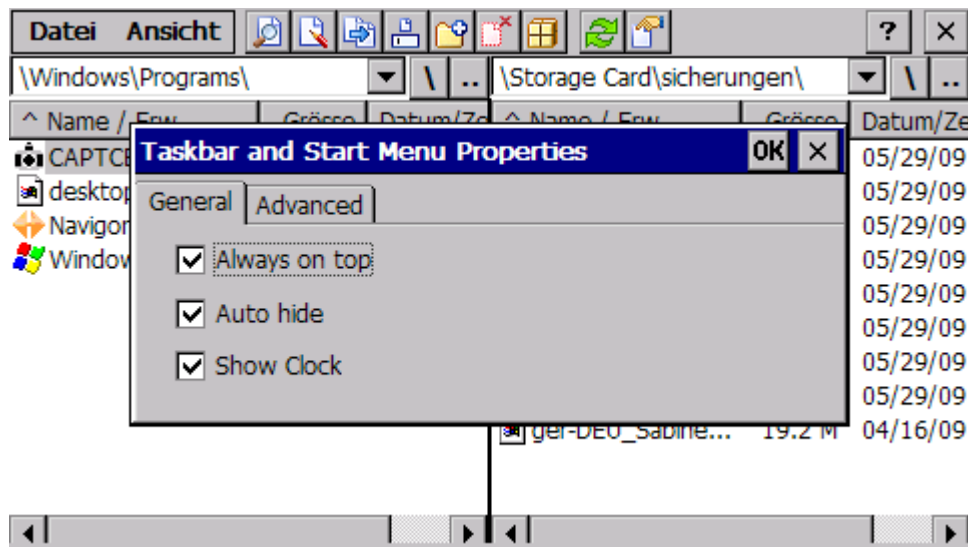
Anschließend werden **Verknüpfungen** (ShortCuts) von **Navigon.exe** (Verzeichnis NAVIGON) und **CaptCE.exe** (zB. Speicherkarte) sowie der **Poiwarner.exe** (Verzeichnis Poiwarner) und dem **Windows-Explorer** (Windows-Verzeichnis) im Ordner \Windows\Programs erstellt:



(Achtung Abbildungen sind nicht identisch, sollten aber so ähnlich aussehen)

Verknüpfung Windows-Explorer.lnk anklicken, dann die Einstellung der **Startleiste** für minimiertes Ausführen einstellen (Häkchen bei Auto hide):

Start > Settings > Taskbar and Start Menu:

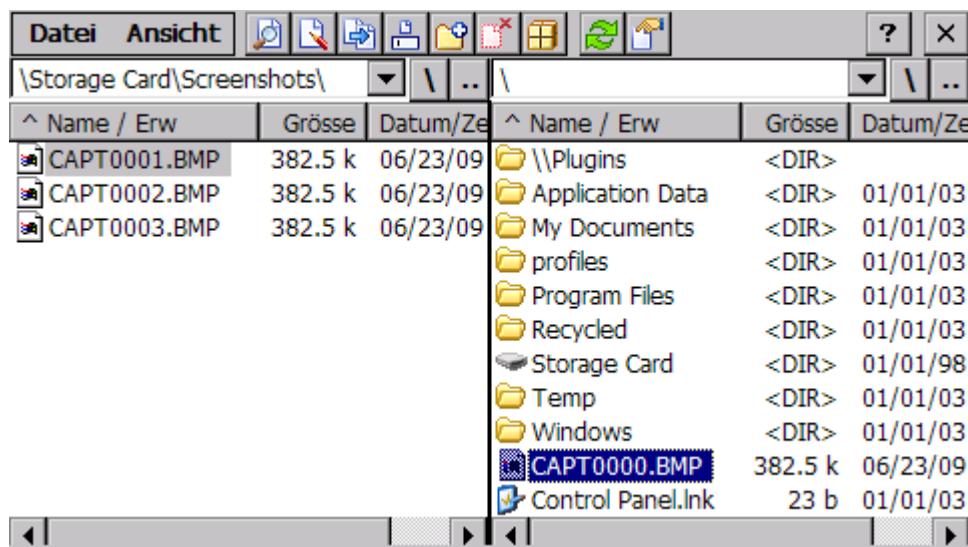


Wichtig und nie vergessen:

Ordner für die Screenshots auf der SDCARD erstellen, um **so vor dem Verbinden mit dem PC** an die Screenshots zu kommen, da diese im Root-Verzeichnis des internen Speichers abgelegt werden. (kann man leider nicht ändern, evtl. mit einem Regeditor im PNA).

Die im Root-Verzeichnis abgelegten ScreenShot-Dateien (.BMP) sind nach der Erstellung per Move-Option des TC in das ScreenShot-Verzeichnis der Speicherkarte zu übertragen.

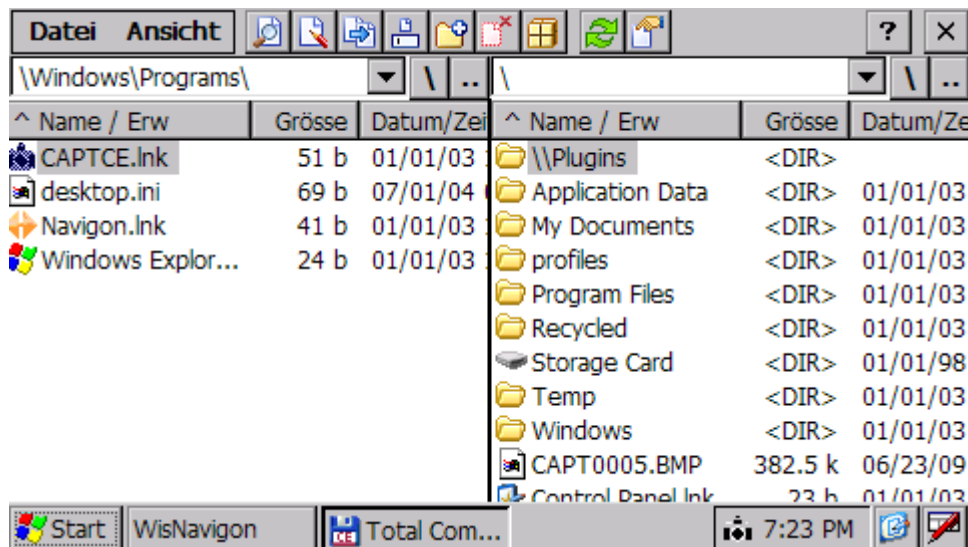
Beispiel: Wie auf Bild zu sehen, vorher in den Ordner der SD verschieben (über Menü „Datei“ bzw. „File“)



Unterhalb des TotalCommanderfensters ist ständig die Startleiste (Taskleiste) zu sehen, wenn vorher die Windows-Explorer Verknüpfung und die CaptCE Verknüpfung doppelt angeklickt wurde und damit ein ScreenShot ausgelöst worden

ist. Das ist auch der Fall wenn die Navigationssoftware durch Doppelcklick auf **Navigon.Ink** gestartet worden ist.

Durch die Aktivierung des minimierten Ausführens (Häkchen bei Auto hide) ist die Startleiste auf ein schmales graues Band reduziert welches nach Antippen wieder zur Starleiste wird.



Rechts unten ist u.a. auch das Symbol des Screenshot-Tools zu sehen.

Um zu vermeiden, dass die Starleiste mit kopiert wird, muss über die Option **Start > Run** die **CaptCE.exe** ausgeführt werden. Dazu wird über die Start > Run-Funktion die Capture.exe aus dem Verzeichnis heraus gestartet, wo sie abgelegt worden ist (zB. Pfad SDCARD\xxxxx). Dieser Pfad ist in das RUN-Fenster (zB. mit Browse) zu kopieren und durch „OK“ zu speichern.

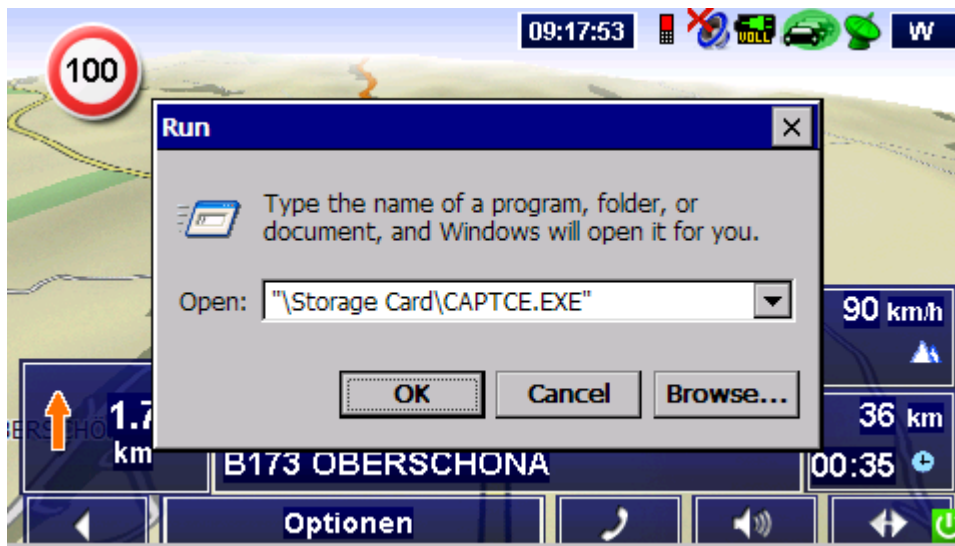
Von nun an, ist diese Verknüpfung im Cache gespeichert und bei jedem gewünschten ScreenShot öffnet sich nach Antippen der Grauen Taskleiste das Programmfenster mit der CaptCE.exe und es muss nur noch mit „OK“ das Auslösen des ScreenShots bestätigt werden, danach schließt sich das Fenster und es erfolgt der Screenshot.

Nach einem Reset **immer** in dieser Reihenfolge die Verknüpfungen starten:

1. **Windows-Explorer.Ink (evtl. vorher Poiwarner.Ink)**
2. **CaptCE.Ink**
3. **Navigon.Ink**

Die minimierte Explorerleiste muss links unten im Eck angeklickt werden, dann kommt sie hoch, und man kann unter Start "Run" und mit OK den SC erstellen. (es ist zwar etwas umständlich, aber es geht!)

Manchmal kann es vorkommen, dass das Fenster beim Ausführen des Screenshots nicht weg geht, dann ist das Navigationsgerät ausgelastet - also lieber einen zweiten ScreenShot hinterher.



Es kann auch vorkommen, dass das Navi abstürzt oder ein Programm sich „aufhängt“ dann ist nur ein Softreset möglich. Sollte dabei das Navigationsgerät ganz abgeschaltet werden müssen (langes Drücken des Resetknopfes oder Ausschalters), dann ist u.U. die Speicherung der verlinkten Startdateien unter \Windows\Programs gelöscht und alles muss neu eingerichtet werden. Die bis dahin erstellten ScreenShots sind möglicherweise auch gelöscht.

Für den „normalen“ Navigationsbetrieb ist die umbenannte „autorunce.exe“ (TotalCommander.exe) zB. in „autorunce.TC“ umzubenennen und die ursprüngliche „autorunce.exe“ („autorunce.bak“) wieder in die .exe-Datei umzubenennen bzw. eine evtl. vorhandene Sicherungskopie einzuspielen.

Wichtig: keinesfall darf das Navigationsgerät ohne funktionierende Autostartdatei („autorunce.exe“) gestartet werden!

Es sollte stets auch vor allen Eingriffen eine Sicherungskopie der wichtigen Dateien angefertigt werden!